

Drucksachen-Nr. **XI/1217**

Bad Schwalbach, den 18.10.2024

Aktenzeichen:

Ersteller/in: Maria Alisch

**Kommunales JobCenter
Soziales und Pflege**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	Öffentlich
Kreisausschuss	18.11.2024		nein
Ausschuss für Jugend, Soziales und Gesundheit	04.12.2024		ja
Kreistag	09.12.2024		ja

Titel

Große Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion "Ausbildung im RTK", Nr. 09/24

I. Sachverhalt:

Die SPD-Kreistagsfraktion bittet den Kreisausschuss um die Beantwortung folgender Fragen:

Frage 1)

Wie viele Menschen haben gegenwärtig im Rheingau-Taunus-Kreis einen Ausbildungsplatz? (Bitte nach Kommunen aufschlüsseln)

Die Zahlen zur obenstehenden Frage werden seitens des Rheingau-Taunus-Kreises nur für den Rechtskreis des Sozialgesetzbuch II (SGB II –Bürgergeld) erfasst, der auch in dessen Zuständigkeit liegt (Kommunales JobCenter).

Zum Stichtag 12.09.2024 waren im **Rechtsgebiet SGB II** insgesamt **182 Personen** in einer Ausbildung.

Diese schlüsseln sich wie folgt nach Kommunen auf:

Auszubildende im SGB II Stand: September 2024	
Ort	Anzahl
Aarbergen	9
Bad Schwalbach	21
Eltville am Rhein	14
Geisenheim	13
Heidenrod	3
Hohenstein	2
Hünstetten	2
Idstein	15
Kiedrich	2

Niedernhausen	9
Oestrich-Winkel	16
Rüdesheim am Rhein	20
Schlangenbad	4
Taunusstein	50
Waldems	1
Walluf	1
Gesamt	182

Anzumerken ist, dass seitens der Bundesagentur für Arbeit **rechtskreisübergreifende Daten** erhoben werden.

Nach deren Statistik (Stand August 2024) sind aus dem Ausbildungsjahrgang 2023/2024 (Ausbildungsbeginn Oktober 2023 bis August 2024) **derzeit 335 Personen** im Rheingau-Taunus-Kreis in einer Ausbildung. Hier erfolgt keine Aufschlüsselung nach Kommunen.

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit ist öffentlich zugänglich unter folgendem [Link](#):
[Statistik BA zum Ausbildungsmarkt RTK](#)

Frage 2)

Wie viele davon haben die Ausbildung unmittelbar nach dem Schulabschluss angefangen?

Von den in Frage 1 bezifferten 182 in Ausbildung befindlichen Personen aus dem **Rechtskreis des SGB II** haben **57 Personen** unmittelbar nach dem Schulabschluss eine Ausbildung begonnen.

Für die sonstigen Auszubildenden werden seitens des Rheingau-Taunus-Kreises hierzu keine Daten erfasst.

Frage 3)

Wie viele Auszubildende erhalten eine Ausbildungsförderung nach dem BAföG?

Mit Stand September 2024 erhalten 118 Personen, die eine schulische Ausbildung absolvieren, das sog. Schüler-BAföG.

Frage 4)

Wie viele Auszubildende beziehen Wohngeld?

Aus dem Programm (H)EwoG, welches seitens des Landes für die Auszahlung des Wohngeldes bei den Wohngeldbehörden in den Kommunen bereitgestellt wird, lässt sich nicht auswerten, welche Wohngeldempfänger sich in Ausbildung befinden.

Frage 5)

Wie viele Auszubildende sind Ein- oder Auspendler?

Hierzu erfolgt seitens des Rheingau-Taunus-Kreises keine Datenerhebung, da die Daten keine Relevanz für die von der Kreisverwaltung zu bearbeitenden Rechtsgebiete haben.

Frage 6)

Wann ist mit der Fortschreibung der „Ausbildungs- und Arbeitsmarktstrategie für den Rheingau-Taunus-Kreis 2020-2024“ zu rechnen?

Derzeit befindet sich die Ausbildungs- und Arbeitsmarktstrategie 2020 – 2024, gültig bis 31.12.2024, in der Überarbeitung bzw. dem Fortschreibungsprozess und wird danach in die Gremien eingebracht.
Die neue Strategie wird voraussichtlich wie bisher eine Laufzeit von 5 Jahren haben.

II. Auswirkungen auf die demografische Entwicklung:

keine

III. Personelle Auswirkungen:

keine

IV. Finanzierungsübersicht

Finanzielle Auswirkungen:		ja
Geschäftsjahr		2024
Kostenart		
Kostenstelle		
oder		
Projekt		
Gesamtansatz		0,00
verbraucht / gebunden		0,00
noch verfügbar		0,00
Bedarf		0,00
Rest, bzw. üpl./ apl. Bedarf		0,00
Erträge		0,00
einmalige Zusatzkosten		0,00
jährliche Folgekosten		0,00
Leistungsart	Freiwillige Leistung oder Pflichtaufgabe	Pflichtaufgaben

(Sandro Zehner)
Landrat